

E. Schäfer in Leipzig.

2902. Günther, G. B., Lehre v. den blutigen Operationen am menschl. Körper. 2. Lfg. Imp.-4. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl.
2903. Morison, A., Physiognomik der Geisteskrankheiten. Aus d. 2. Aufl. d. Engl. übers. 20. u. 21. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{4}$ fl.
2904. Münzsammlung der wichtigsten seit dem Westphäl. Frieden bis zum J. 1800 geprägten Gold- u. Silber-Münzen. 21. u. 22. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ fl.

Scheitlin's Verlagsb. in Stuttgart.

2905. Real-Encyclopädie f. protestant. Theologie u. Kirche. Hrsg. v. Herzog. 2. Hft. Lex.-8. * 8 Nfl
2906. Teichmann, C., Morgen- u. Abendsegen auf alle Tage d. Jahres. 5. Hft. Lex.-8. 4 Nfl

S. Schletter in Breslau.

2907. Stachowicz, J., Jasia i Eulalci najmilszy podarunek. qu. 8. Cart. 1 fl
2908. Wrózewski, F., Kazania na uroczystości i święta całego roku. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl

Schulbuchhandlung d. Thür. Lehrervereins in Langensalza.

2909. Fleischhauer, die Naturkräfte im Dienste des Menschen. 4. Vorlesung: Das Licht. 2. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl
2910. Preusker, H., Geräthschaften. Leichte Uebungen f. Elementar-Zeichner. 3. Hft. in krummen Linien. qu. 4. 9 Nfl

Schultheß in Zürich.

2911. Beiträge zur Kunde u. Fortbildung der Zürcherischen Rechtspflege. Hrsg. v. J. Schauberg. 16. Bd. I. Hft. gr. 8. pro epl. * 2 fl

Springer in Berlin.

2912. Löber, F., Ausichten f. gebildete Deutsche in Nordamerika. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

2913. Canstatt's Jahresbericht üb. die Fortschritte der gesammten Medicin in allen Ländern im J. 1852. Red. v. Scherer, Virchow u. Eisenmann. Neue Folge. 2. Jahrg. 3. Bd.: Specielle od. Local-Pathologie. hoch 4. Geh. Als Rest.

B. Tauchnitz in Leipzig.

2914. Collection of british authors. Vol. 265. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl
Inhalt: Household words. Conducted by Ch. Dickens. Vol. 18.

Theissing'sche Buchh. in Münster.

2915. Beelenherm, C., unsere Heiligung durch den heil. Geist besonders in der heil. Firmung. 2. Aufl. 8. Geh. 6 Nfl
2916. — Unterricht üb. die heil. Firmung nebst Andachtsübungen. 8. Geh. 3 Nfl

Bittaret in Erfurt.

2917. Horaz über die Dichtkunst, ob. sein Brief an die Pisonen, übers. in gereimtem Versmaß u. erklärt v. A. Arnold. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl

Weber in Leipzig.

2918. Dickens, Ch., Bleakhaus. Illustr. v. G. R. Browne. Nr. 12. gr. 16. Geh. Als Rest.

Biegler's Buchh. in Brieg.

2919. Döring, H., Warmbrunn u. das Hirschberger Thal nebst seinen Umgebungen. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

Nichtamtlicher Theil.

Lithotypie.

Diese für das Königreich Bayern den Gebrüdern Alois und E. Aug. Schilling patentirte Kunst besteht in dem Ueberdrucken typographischer Abdrücke auf lithographische Steine mit hierzu besonders bereiteter Farbe und Papier. Außerordentlichen Vortheil gewährt die Lithotypie in zwei Punkten:

- 1) Ein Letternsatz kann mit dem geringen Kostenaufwand von 6 bis 8 Kreuzern binnen 2 Stunden auf diese Weise auf 4—6 lithographische Steine in gleicher Correctheit abgedruckt, und auf denselben jede beliebige Anzahl Exemplare fortgedruckt werden. Hierbei erspart man des in Buchdruckerpressen unumgänglich Nothwendige (4—6 Pressen) des 4 bis 6 maligen Setzens der Typen, welches, je nachdem der Satz in der Größe ist, 12 bis 18 fl Kosten würde.
- 2) Können die lithogr. Steine, ohne die geringsten Ausgaben darauf zu verwenden, entweder gleich abgeschliffen, um andere Werke neuerdings aufzunehmen, oder Jahre lang aufbewahrt, und wenn eine neue Auflage erfordert wird, ohne Zeitaufwand und Kosten gedruckt werden. Das Stereotypiren gewährt zwar in größern Buchdruckereien einen Vortheil, man kann aber dasselbe in Billigkeit niemals zu den Steinen in Vergleich stellen.

Wer sich näher über das Verfahren der Lithotypie unterrichten will, findet dasselbe beschrieben im Kunst- u. Gewerbl. d. polyt. Vereins f. d. K. Bayern 1853 S. 43 und daraus entlehnt in Wöttger's polytechnischen Notizblatt 1853 Nr. 8.

Miscelle.

Von Servinus' Einleitung in die Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts ist so eben bei Henry G. Bohn in London eine englische Uebersetzung für den äußerst billigen Preis von 1 Schilling erschienen. (Atlantis.)

Gefälliger Beachtung empfohlen!

Da dem Anschein nach seit längerer Zeit im deutschen Buchhandel auch die italien. Literatur sich mehr und mehr Bahn bricht, so glaube ich im Wunsche sämmtlicher Herren deutschen Kollegen zu handeln, wenn ich es mir nicht nur zur Pflicht, sondern auch zum Vergnügen machen werde, dem Vorbilde des Herrn W. Gerhard — welcher von Zeit zu Zeit die Erscheinungen der franz., engl. u. ital. Literatur bringt, nachzukommen, und ebenfalls von Zeit zu Zeit die neapolitanischen — so weit solche die Königreiche Neapel und Sicilien enthalten, — literar. Erscheinungen, im Börsenblatte bekannt zu machen.

Dem gemäß lasse ich nun nachstehend eine kleine Anzahl Titel der, in neuester Zeit erschienenen Werke folgen, bemerkend, daß solche stets durch Herrn Georg Franz in München zu beziehen und von dem auch die Preise der Werke zu erfahren sind.

- Arcidiacono, Canonico, Sulla Fondazione della Chiesa Cattedrale di Sarno. gr. 8. Napoli.
- Altavilla, Pasquale, Teatro comico napoletano. 47^a Commedia. la Fortuna de Masto Chieppe.
- d'Aloe, Stanislav, la Madonna di Atella nella scisma d'Italia. Fol. Napoli.
- Avellino, F. M., il Mito di Talo memoria accadem. gr. Fol. Napoli.
- Italia veteris numismata. In Fol. Napoli.
- Aviliano, Aloys, Physicae Institutiones ad usum scholarum totius ordinis fratrum minorum. Tom. I. II. In 8. Napoli.
- Bifozi, Gius., Atlante geografico, statistico, storico ed idrografico del regno delle due Sicilie. In 4. Napoli.
- Bullettino archeologico napoletano. Serie I—VI & Nuovo, No. I—18 con tav. In 4. Napoli.
- Favole ed altre brevi storiette in inglese. 8. Napoli.
- Ferraris, F. Lugii, Prompta bibliotheca canonica juridica moralis theologica. Tom. I—IV. Fasc. 49. In 4. Napoli.
- Forricelli, F., Studj sul poema sacro di Danto Allighieri, con Litografii. Hest 1—22. In 8. Napoli.
- Gagliardi, Caroli, de Jurepatronatus comment. Tom. I. II. In 8. Napoli.